

oder:

## Nichtlineare Karrieren von JungakademikerInnen mit besonderer Berücksichtigung von Gender

### Das Projekt

Das Projekt ist eine quantitative Forschungsarbeit, die die Karrieren von JungakademikerInnen untersucht, insbesondere diejenigen, mit einem nichtlinearen Verlauf. Außerdem soll ein großes Augenmerk auf Gender gelegt werden, in bezug auf die Geschlechtsrollenorientierungen und -einstellungen der JungakademikerInnen. Neben der Erhebungsarbeit wird versucht herauszufinden, ob Prädiktorvariablen der Nichtlinearität feststellbar sind.

Die allgemeine zentrale Fragestellung ist, ob sich JungakademikerInnen mit nichtlinearen Karrierewegen von JungakademikerInnen mit linearen Karrieren hinsichtlich demographischer und/oder Persönlichkeitsvariablen unterscheiden.

### Das Ziel

Zielsetzung des Projektes ist es, die Hintergründe nichtlinearen Karrieren zu beleuchten und Persönlichkeitszüge der Betroffenen JungakademikerInnen zu untersuchen. Eine weitere mögliche Zielsetzung ist das Erheben der „Lebenszufriedenheit“ der betroffenen JungakademikerInnen.

Übergeordnetes Ziel wäre es, aufgrund der herausgefundenen Informationen und Zusammenhänge den JungakademikerInnen zukünftig bessere und optimal zugeschnittene Hilfestellungen bei der Berufsfeldorientierung geben zu können.

### Die Stichprobe

Karriere	Männer n≥90		Frauen n≥90	
	linear	nichtlinear	linear	nichtlinear
Studienrichtung/Fakultät				
Psychologie(n≥60)	15	15	15	15
Naturwissenschaften(n≥60)	15	15	15	15
Jus, BWL, HWL (n≥60)	15	15	15	15

Bezüglich der Nichtlinearität soll festgestellt werden, ob die Arbeitstätigkeit ausbildungsnah oder ausbildungsfremd und die Art der Beschäftigung typisch oder atypisch ist. Das Alter der ProbandInnen soll zwischen 25 und 45 Jahre sein.

#### **Projektteam**

++Priscilla Mach – Psychologie

E-mail: [p.mach@inode.at](mailto:p.mach@inode.at)

#### Extern:

+Dr Erika Baldasti

+Elisabeth Kreuzwieser – Europäische Ethnologie

+Franziska Horner – Soziologie

#### In Kooperation mit:

„**Universität und Arbeitsmarkt**“

[www.workinprocess.at](http://www.workinprocess.at)

Institut für interdisziplinäre Forschung und  
Fortbildung  
Schottenfeldg. 29  
1070 Wien

Ludwig Boltzmann Institut für  
Frauengesundheitsforschung  
Ignaz Semmelweis-Frauenklinik  
Bastieng. 36-38  
1180 Wien